

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

FC Adler 1919 Weidhausen V : TSSV Fürth am Berg II
Freitag, 31.03.2023, 20:00 Uhr

Spieltag 19 für den FC Adler 1919 Weidhausen V: FC Adler 1919 Weidhausen V und TSSV Fürth am Berg II trennen sich unentschieden

Jubel herrschte am Freitagabend, als Dieter Lindner nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSSV Fürth am Berg II im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim FC Adler 1919 Weidhausen V. Das Heimteam konnte im 19. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der FC Adler 1919 Weidhausen V nun ein Punkteverhältnis von 22:16 in der Tabelle auf, während der TSSV Fürth am Berg II 5:33 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Schumann / Gregor-Nowak überzeugten im Doppel gegen Lindner / Wajnert, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Der Start in die Partie hätte für Thiel / Seidler besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lesch / Böger noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Heinz Schumann gewann gegen Rainer Lesch mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Andreas Thiel machte mit Dieter Lindner beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Andrea Gregor-Nowak die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ralf Seidler bekam daraufhin seinen Gegner Christoph Böger hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Heinz Schumann gegen Dieter Lindner, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Rainer Lesch war der Gastgeber Andreas Thiel, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als fifty-fifty-Partie. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein Satz reichte nicht, weshalb Andrea Gregor-Nowak die Begegnung gegen Christoph Böger, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Das Einzel zwischen Ralf Seidler und Frank Wajnert endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Zwischenzeitlich konnte Andrea Gregor-Nowak zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Dieter Lindner, in das sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Einen Zähler für die Gäste musste Heinz Schumann am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Christoph Böger hinnehmen. Lange mit Frank Wajnert kämpfen musste Andreas Thiel in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Wie umfingtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der

mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ralf Seidler bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Rainer Lesch. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der FC Adler 1919 Weidhausen V in der Saison nun 10 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.04.2023 gegen den TSV Neuensorg bevor. Für den TSSV Fürth am Berg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC/FW Gestungshausen am 04.04.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:33 geht.

Statistik:

FC Adler 1919 Weidhausen V

Doppel: Schumann / Gregor-Nowak 1:0, Thiel / Seidler 1:0

Einzel: H. Schumann 1:2, A. Thiel 3:0, A. Gregor-Nowak 1:2, R. Seidler 0:3

TSSV Fürth am Berg II

Doppel: Lindner / Wajnert 0:1, Lesch / Böger 0:1

Einzel: D. Lindner 2:1, R. Lesch 1:2, C. Böger 3:0, F. Wajnert 1:2